



**Jeroen Cremers:** Talking Head Nr. 1, Karton, verschraubt,  
© Jeroen Cremers

**Mit Werken von:**

**Elisabeth Bader, Lore Bert, Max Boström,  
Claudia Borowsky, Josef Bücheler,  
Jeroen Cremers, Alexandra Deutsch,  
Chris Duncan, Goekhan Erdogan,  
Leonie Mertes, Inkyu Park, Franklin Pühn,  
Reiner Ruthenbeck, Johanna Senoner,  
Martin Spengler, Herbert Stattler, Artur Stoll,  
Young-jun Tak, Andreas von Weizsäcker,  
Andrea Wolfensberger**

**ADRESSE**

Schloss Hellenstein  
89522 Heidenheim an der Brenz

Weitere Informationen unter:  
[www.kunstmuseum-heidenheim.de](http://www.kunstmuseum-heidenheim.de)

**ÖFFNUNGSZEITEN**

Mo geschlossen | Di – Sa 11 – 16 Uhr  
So/Feiertage 11 – 17 Uhr

**EINTRITTSPREISE**

Erwachsene 5 € | Ermäßigt 3 € | Familienkarte 8 €

Der Eintrittspreis inkludiert den Besuch der  
Ausstellungen im Kunstmuseum am selben Tag.



**KUNST  
MUSEUM  
HEIDENHEIM**

**Hermann-Voith-  
Stiftung**



**Heidenheimer  
Volksbank eG**  
Gemeinsam besser!

**Helmer und Partner**

Die Wirtschaftsprüfer  
und Steuerberater

**VOITH**

(Titelbild) **Andreas von Weizsäcker:** Ohne Titel (Staubsauger), 1991,  
je 110 x 35 x 25 cm, Büttenpapier, Stiftung Kunstfonds, Künstler:innenarchiv,  
VG Bild-Kunst, Bonn, 2023, Foto: Künstler:innenarchiv

**Alexandra Deutsch:** o.T., 2020, geschöpftes Papier, Pigmente, Beize,  
© VG Bild-Kunst, Bonn 2023



Gestaltung: Miriam Röhrig



# Paperworks.

## Kunst aus Papier und Pappe

23. April –  
22. Oktober 2023

**KUNST IM  
SCHLOSS**

**MUSEUM SCHLOSS HELLENSTEIN**

Die Stadt Heidenheim und das  
Kunstmuseum Heidenheim laden  
Sie herzlich ein zur Ausstellung

# Paperworks.

Kunst aus Papier und Pappe

## AUSSTELLUNG:

**23. April – 22. Oktober 2023**  
im Museum Schloss Hellenstein

## ÖFFENTLICHE VERNISSAGE:

**Sonntag, 23. April, 11 Uhr**  
Bei gutem Wetter im Brunnengarten,  
Schloss Hellenstein

Es sprechen:

Simone Maiwald  
Bürgermeisterin

Marco Hompes  
Leiter Kunstmuseum Heidenheim

## AUSSTELLUNGSADRESSE:

**Museum Schloss Hellenstein**  
**89522 Heidenheim**  
**Tel. 07321 327-4710**

## Öffentliche Führung

Sonntag, 7. Mai, 13 Uhr  
Pfingstmontag, 29. Mai, 13 Uhr  
Sonntag, 4. Juni, 13 Uhr  
Sonntag, 2. Juli, 13 Uhr  
Sonntag, 6. August, 11:15 Uhr  
Sonntag, 3. September, 11:15 Uhr  
Sonntag, 10. September, 11:15 Uhr  
Sonntag, 1. Oktober, 11:15 Uhr

# EINLADUNG

2023 führt das Kunstmuseum sein jährliches  
Gastspiel im Museum Schloss Hellenstein fort.  
Nachdem in den Vorjahren Werkschauen zu  
Skulpturen aus Metallen und Holz Einblicke in  
zwei konträre bildhauerische Materialien ge-  
währten, stehen in der dritten Ausstellung der  
Reihe zwei weitere Werkstoffe im Zentrum:  
Papier und Pappe.

Die Werkschau in der Schlosskirche und im  
Obervogteisaal umfasst 20 künstlerische Posi-  
tionen, welche die Vielfalt der künstlerischen  
Herangehensweisen verdeutlichen. Diese  
reichen von kleinen hin zu raumgreifenden  
Gebilden, von selbstgeschöpften Papieren hin  
zu Industriematerialien und von abstrakten hin  
zu detailliert ausgearbeiteten, gegenständ-  
lichen Skulpturen.

Kunstschaffenden bieten Papiere und Pappen  
ein breites Spektrum an Möglichkeiten. Denn im  
Gegensatz zu anderen Materialien sind sie leicht  
verfügbar, platzsparend und kostengünstig.  
Schon geringe Eingriffe ändern die Gestalt des  
Papiers. Falten, Knüllen, Reißen, Kleben, Ver-  
schrauben oder Schichten verändern die flachen  
Ausgangsstoffe und entlocken dem alltäglichen  
Material immer neue Erscheinungsformen.

**Reiner Ruthenbeck:** Weißer Papierhaufen, 1978-1979, 600 Blatt  
Papier, je 50 x 50 cm, Stiftung Kunstfonds, Künstler:innenarchiv,  
VG Bild-Kunst, Bonn, 2023



**Max Boström:** The Thinker, 2016, Modezeitschriften, geschnitzt  
und verklebt, © Max Boström

Das Thema eignet sich auch deshalb für eine  
Ausstellung in Heidenheim, da hier die Ge-  
schichte der industriellen Papierproduktion  
ihren Anfang nimmt. Eine Schauvitrine der  
Historischen Museen führt in die Geschichte  
des industriellen Holzschliffs ein, welcher  
durch Heinrich Voelter und Johann Matthäus  
Voith von der Brenz bis in alle Welt gelangte.

**Goekhan Erdogan:** Ohne Titel, 2020, Drucke, Leim, Holz,  
© Courtesy Goekhan Erdogan & Heike Strelow Galerie, Frankfurt

